

## Hygiene-Hinweise für Betreibende von Refill-Stationen

Dieses Infoblattt gibt einen Überblick über die wichtigsten Anforderungen und Empfehlungen für den hygienischen Betrieb von Refill-Stationen in Deutschland.

## Verantwortlichkeit

Betreibende von Refill-Stationen sind verantwortlich für die Einhaltung der Hygiene- und Qualitätsstandards. Dies umfasst die regelmäßige Reinigung der Zapfstellen sowie die Sicherstellung, dass das Wasser in einwandfreier Qualität abgegeben wird.

## Empfehlungen für die hygienische Befüllung von Trinkgefäßen bei Refill-Zapfstellen

Für einen hygienischen Betrieb einer Refill-Zapfstelle sind folgende Punkte grundlegend:

**Grundsätzliche Hygiene:** Die Zapfstelle muss hygienisch sein. Als Faustregel kann man sich folgende Frage stellen und selbst beantworten: "Würde ich dort selbst meine Trinkflasche auffüllen?"

Regelmäßige Reinigung: Die Zapfstellen stellen müssen sauber gehalten und regelmäßig mit sauberen Tüchern und geeigneten Mitteln gereinigt werden.

**Entkalkung:** Der Strahlregler (Perlator) muss regelmäßig entkalkt werden, z.B. durch Abkochen, um die Wasserqualität zu gewährleisten.

**Ablassen von Stagnationswasser**: Bei längerer Nichtnutzung (mehr als 4 Stunden) sollte das Wasser laufen gelassen werden, bis es kühl aus dem Wasserhahn kommt.

Überprüfung bei Auffälligkeiten: Auffälligkeiten wie Trübung, Geruch oder Geschmack sollten baldmöglichst untersucht werden. Melden kann man dies dem Wasserversorger, dem Betreibenden der Gebäudewasserversorgungsanlage (z.B. hausbesitzende/vermietende Person) oder dem für den Wohnort zuständige Gesundheitsamt.

Sonderfall Leitungsgebundener Trinkwasserspender: Bei der Ausgabe von Wasser aus einem leitungsgebundenen Wasserspender ist es wichtig, die Geräte gemäß den Herstellerangaben regelmäßig warten zu lassen und sich bei Fragen an den Kundenservice des Herstellers zu wenden.

## Schulung des Personals

Es ist keine spezielle Schulung für das Personal erforderlich. Mitarbeitende sollten über die Hygienestandards und die richtige Handhabung der Zapfstelle informiert sein.